

Bericht über die Erfüllung des Stiftungszwecks der Bürgerstiftung Unser Schwabach, rechtsfähige öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts mit dem Sitz in Schwabach, für das Kalenderjahr 2023 gemäß § 9 Ziffer 4. e) der Satzung

I. Stiftungsvermögen

Zum 31.12.2023 betrug das Stiftungskapital der Bürgerstiftung Unser Schwabach (BUS) ohne Unterstiftungen 2.261.960,30 Euro.

Darin enthalten sind die beiden Stiftungsfonds, einmal zu Gunsten der Dreieinigkeitskirche, durch den Freundeskreis Dreieinigkeitskirche e.V. eingerichtet im Jahr 2014 mit mehrmaligen Zustiftungen, und dem im Jahre 2022 neu konstituierten Verbrauchsstiftungsfonds (Vsf) des Förderverein des Krankenhauses Schwabach e.V.

Die Bürgerstiftung Unser Schwabach erhält für die Verwaltung des Vsf einen Aufwandsersatz in Höhe von jährlich ca. 1.800 Euro. Hienzu kommen auch weitere Verwaltungskosten (z.B. Drittaufwand für Jahresabschluss und Prüfung), im Falle des Jahresabschlusses 2023 über 400 Euro.

Die Erträge und der Verbrauchsstiftungsfondswert werden über den Anlagezeitraum gesondert ermittelt und ausgewiesen. Ein durch die Anlage des Verbrauchsstiftungsfonds zustehendes Ergebnis der Vermögensverwaltung ist ausschließlich für die Zweckerfüllung bzw. für die Deckung der entstehenden Kosten zu verwenden. Über die Höhe des Ergebnisses ist der Förderverein Krankenhaus Schwabach e.V. durch die Bürgerstiftung Unser Schwabach zu informieren. Die Entscheidung über die konkrete Verwendung des Ergebnisses trifft der Stiftungsrat der Bürgerstiftung Unser Schwabach auf Vorschlag des Stifters, des Förderverein Krankenhaus Schwabach e.V. Dem Förderverein Krankenhaus Schwabach e.V. wird jährlich im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss der Bürgerstiftung eine einfache Übersicht zum Vermögen, dem Ergebnis und der Kosten, vorgelegt. Im Jahr 2023 wurden durch den VsF noch keine Entscheidungen zum Mitteleinsatz vorgeschlagen.

Der Stiftungsfonds Dreieinigkeitskirche verfügt zum 31.12.2023, unverändert zum Vorjahr, über ein Kapital von 93.159,66 €. Auch hier war im Jahr 2023 kein Vorschlag zu einer Förderung aus den Mitteln des Stiftungsfonds durch den Freundeskreis Dreieinigkeitskirche an die Bürgerstiftung herangetragen worden. Aus den Mitteln seit der letzten Förderung im Jahr 2019 stehen aus den Jahresabschlüssen für die Jahr 2019 bis 2023 6.660 Euro bereit.

Das Ergebnis aus der Vermögensverwaltung der BUS ist mit 63.123,09 Euro nochmals deutlich höher als im Vorjahr (2022: 53.905,85 Euro, 2021: 42.045,97 €). Während die festverzinslichen Wertpapiere mit 22.700,82 € etwas weniger Ertrag als im Jahr 2022 mit 24.280,80 € und gegenüber 23.450,92 € im Jahr 2021 brachten, wurden die Dividenden aus Finanzanlagen auf 45.142,93 € gegenüber dem Jahr 2022 mit 33.745,96 € und im Jahr 2021 mit damals gerade einmal 12.333,01 € gesteigert. Die erhaltenen Auszahlungen der Immobilienfonds von ZBI und Entnahmen des Project Metropolen 18 können nicht als Erträge gewertet werden. Im Gegenteil müssen wir zum ZBI 12 eine Teilwertabschreibung von 10 % und beim Projekt Metropolen 18 sogar von 50 % vornehmen. Insgesamt haben die Project-Immobilien-Fonds ein Volumen von fast 1,5 Milliarden Euro und wurden von mehr als 32.000 Anlegern gezeichnet. Der Großteil hat Insolvenz angemeldet, auch Project Metropolen 18. Beim ZBI 12 ist zu befürchten, dass im geringeren Umfang das investierte Kapital nicht

zurückzuerhalten ist.

Die herben Kursverluste bei allen Depots zum 31.12.2022 konnten im Lauf des Jahres 2023 zum überwiegenden Teil wieder ausgeglichen werden. Dies gilt sowohl für die Wertpapiere auf den Depots der Sparkasse, VR-Bank wie Frankfurter Bankgesellschaft.

Wir gehen bei den Aufstellungen des Jahresabschlusses bei der Bewertung der Finanzanlagen nach dem Handelsrecht vor. Danach sind Abschreibungen nötig, wenn der Börsenwert zum Bilanzstichtag um mehr als 5 % unter denjenigen des Erwerbszeitpunktes gesunken ist. Der Umkehrschluss aber gilt nicht. Höhere Kurse als zur Anschaffung werden nicht ausgewiesen.

Am Beispiel der Wertpapiere mit Gewinnbeteiligung, also Aktien, der BUS für die Jahre 2022 und 2023 kann dies deutlich gemacht werden.

Waren die Anschaffungskosten kumuliert dazu nach Stand 2022 1.287.060,69 Euro, während der Kurswert nur 1.225.696,79 Euro auswies und der Bilanzwert gar nur 1.186.490,57 Euro mit entsprechend hohen Abschreibungen, so verhält es sich nach dem Ende 2023 deutlich günstiger, Anschaffungskosten kumuliert 1.255.973,05 Euro, Kurswert nun darüber mit 1.333.764,55 Euro und einem Bilanzwert von verbesserten 1.201.052,79 Euro.

Neue beträchtliche Teilwertabschreibungen, sprich Verluste, aus Wertpapiere, haben sich zur Anleihe des Immobilienunternehmens Euroboden über 8.000 Euro ergeben. Hier müssen wir nun mit einem Verlust von 90% rechnen. Die Anleihe mit 5.000 Euro der Blueplanet Investments ist komplett verloren.

Durch im Jahr 2023 reichlich beschlossene neue Projekte und die dazu bereitgestellten Ressourcen fiel der Mittelvortrag für das Jahr 2023 mit -2.577,17 Euro leicht negativ aus. Zusammen mit den bis 2022 aufgelaufenen Mittelvorträgen in Höhe von 116.957,83€, liegen wir nun zum 31.12.2023 bei summierten Mittelvorträgen von 114.380,66 €.

Die Rendite der BUS (ohne VsF) mit einem Ergebnis Vermögensverwaltung abzgl. Kapitalertragssteuer von in der Summe 62.658,87 € ergab 2,93 % bezogen auf das Stiftungskapitel einschließlich Ergebnisrücklagen und Mittelvorträgen zum 31.12.2023.

Das Ergebnis der Vermögensverwaltung beim neuen VsF lag bei 7.197,52 € bezogen auf das Stiftungskapital zum Jahresende mit 273.817,64 € und entspricht einer Rendite von 2,63 %. Dabei wurden etwa 60.000 Euro nicht in Wertpapieren angelegt.

Die Gerhard Mazurczak Stiftung (GMS) als unselbstständige Stiftung innerhalb der Bürgerstiftung hat im Jahr 2023 ein Ergebnis aus der Vermögensverwaltung mit 8.844,81 Euro. Dies ist weniger als die 11.361,15 € im Vorjahr. Der Grund waren die außerordentlichen hohen Aktien-Anleihenerträge im Vorjahr, die allerdings zum Teil zu Lasten des späteren Umtauschs vom investierten Geld in dann zu teure Aktienkurse erkaufte wurden. Der positive Mittelvortrag von 3.946,79 Euro im Jahr 2023 erhöht den Ergebnisvortrag aus den Vorjahren auf nun 37.418,58 Euro. Die Zuschreibungen auf Finanzanlagen überstiegen im Jahr 2023 die Abschreibungen, so das mit 2.028,44 € wieder ein positives außerordentliches Ergebnis gegenüber -52.766,56 € im Vorjahr zu verbuchen ist.

Die Michael Kerling Stiftung (MKS) als ebenso unselbstständige Stiftung unter dem Dach der Bürgerstiftung konnte über die ganzjährige Vermietung des Reihenmittelhaus (weiterhin

monatlich 750 Euro) plus Carport (40 Euro) Wilhelm-Dümmeler-Str. 35f in Schwabach Einnahmen an Kaltmiete in der Größenordnung, wie in den Vorjahren 2021 und 2022, über 9.480 Euro erzielen. Im Zuge eines Mieterwechsels zum Oktober 2019 wurde die Miete für das Reihenhaus und den Carport erstmalig nach der Erstvermietung im Jahr 2017 erhöht. Die Miete soll sich auch in Zukunft bei weiteren Fortschreibungen in der Höhe im unteren Drittel ortsüblicher Mieten bewegen. Der aktuelle Mietpreis je Quadratmeter bei einer Nettogröße von 98 qm beträgt 7,65 Euro. Bis zum neuen Mietenspiegel zum Jahreswechsel 2024 wollen wir die Miete belassen und dann eine Anpassung neu prüfen.

Da keine größeren Ausgaben zu tätigen waren, erzielte die Michael Kerling Stiftung ein positives Jahresergebnis über 2.992,60 €, ähnlich der 3.286,07 Euro im Vorjahr 2022 und konnte auch eine freie Rücklage, dieses Mal mit 1.621,30 € (Vorjahr 1.818,04 Euro), bilden.

Eine Förderung des Stadtkrankenhauses (seit dem 14.03.2018 im Handelsregister eingetragen als Krankenhaus Schwabach gGmbH), was ja der ideelle Zweck der Stiftung ist, wäre möglich. Gegenüber dem Vorsitzenden des Fördervereins für das Krankenhaus Schwabach, Herrn Rechtsanwalt Oliver Blum wurde in Aussicht gestellt, dass eine Förderung des Krankenhauses zur Anschaffung medizinischer Geräte mit etwa 1.000 Euro erfolgen könnte. Hier würde sich die Michael Kerling Stiftung an einem Projekt beteiligen, wofür der Förderverein einen Vorschlag in Abstimmung mit den leitenden Ärzten unterbreiten möge. Nachdem mittlerweile auch der Verbrauchsstiftungsfonds des Fördervereins für das Krankenhaus Schwabach bei der Bürgerstiftung angesiedelt ist, bietet sich die enge Abstimmung untereinander vermehrt an. Noch ist nicht abzusehen, was Sinnvolles zum Krankenhaus Schwabach gefördert werden könnte.

Mit Rücklagen und Erträgen beläuft sich das konsolidierte Stiftungskapital der BUS einschließlich des Stiftungsfonds Dreieinigkeitskirche Schwabach und der beiden unselbstständigen Stiftungen (GMS und MKS) zum 31.12.2023 auf insgesamt 2.951.102,80 € nach 2.905.806,96 Euro im Vorjahr 2022.

Das Stiftungsvermögen ist bereits seit dem Jahr 2018 um den Anteil der Integrations-Stiftung Schwabach reduziert, da diese nicht mehr als Zustiftung, sondern als Sondervermögen mit Zustimmung der Stiftungsaufsicht der Regierung von Mittelfranken eingestuft wird. Mittlerweile wird die Integrations-Stiftung Schwabach auch nicht mehr im konsolidierten Jahresabschluss einbezogen, sondern nurmehr nachrichtlich im Text erwähnt.

Der Jahresabschluss der Integrations-Stiftung Schwabach wurde ebenso beim Steuerberater Olaf Weber erstellt und der Vorstandsvorsitzenden Frau Dr. Anja Ellrich gleichzeitig mit den BUS-Unterlagen übergeben.

Hier ein Überblick zu den Eigenkapitalberechnungen und der Ermittlung der Rendite der einzelnen Stiftungen im Vergleich.

<u>Bürgerstiftung Unser Schwabach</u>	Jahr 2022 BUS pur	Jahr 2022 Vsf KH	Jahr 2022 BUS gesamt	Jahr 2023 BUS pur	Jahr 2023 Vsf KH	Jahr 2023 BUS gesamt
Stiftungskapital	1.987.742,66 €	270.000,00 €	2.254.602,30 €	1.987.742,66 €	273.817,64 €	2.261.560,30 €
Ergebnisrücklagen	12.530,85 €	-3.140,36 €	9.390,49 €	39.993,12 €	0,00 €	39.993,12 €
Mittelvortrag	116.957,83 €	0,00 €	116.957,83 €	114.380,66 €	0,00 €	114.380,66 €
	2.117.231,34 €	266.859,64 €	2.384.090,98 €	2.142.116,44 €	273.817,64 €	2.415.934,08 €
Ergebnis Vermögensverwaltung	53.605,85 €	834,45 €	54.740,30 €	63.123,09 €	7.197,52 €	70.320,61 €
abgezogene Kapitalertragssteuer	-622,05 €	0,00 €	-622,05 €	-484,22 €	0,00 €	-484,22 €
ergibt	53.283,80 €	834,45 €	54.118,25 €	62.658,87 €	7.197,52 €	69.856,39 €
Rendite	2,52%	0,31%	2,27%	2,93%	2,63%	2,89%

dabei Stiftungsfonds Deieinigkeitskirche	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
ganzes Jahr	69.999,66 €	81.814,66 €	82.949,66 €	93.159,66 €	93.159,66 €
Zustiftung während des Jahres	11.815,00 €	1.135,00 €	10.210,00 €	0,00 €	0,00 €
Endsumme	81.814,66 €	82.949,66 €	93.159,66 €	93.159,66 €	93.159,66 €
Termin Zustiftung	01.04.	22.12.	01.12.		
Rendite auf Basissumme	1.615,93 €	1.597,33 €	1.532,29 €	2.344,52 €	2.725,01 €
Rendite auf Zustiftung	204,75 €	0,55 €	15,50 €	0,00 €	0,00 €
Summe	1.820,68 €	1.597,87 €	1.547,80 €	2.344,52 €	2.725,01 €

1/3 für Verwaltung	606,89 €	532,62 €	515,93 €	781,51 €	908,34 €
Verbleiben	1.213,79 €	1.065,25 €	1.031,86 €	1.563,02 €	1.816,67 €
Gerundet zur ideelen Förderung	1.200,00 €	1.060,00 €	1.030,00 €	1.560,00 €	1.810,00 €

<u>Gerhard Mazurczak Stiftung</u>	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Stiftungskapital	300.000,00 €	300.000,00 €	300.000,00 €	300.000,00 €	300.000,00 €
Ergebnisrücklagen	11.801,64 €	15.710,19 €	22.287,64 €	-26.691,87 €	-21.715,16 €
Mittelvortrag	16.367,95 €	19.693,76 €	27.162,42 €	33.471,79 €	37.418,58 €
	328.169,59 €	335.403,95 €	349.450,06 €	306.779,92 €	315.703,42 €
Ergebnis Vermögensverwaltung	7.335,08 €	6.615,52 €	12.030,74 €	11.361,15 €	8.844,81 €
abgezogene Kapitalertragssteuer	-66,93 €	-74,34 €	-151,83 €	-205,73 €	-124,75 €
ergibt	7.268,15 €	6.541,18 €	11.878,91 €	11.155,42 €	8.969,56 €
Rendite	2,21%	1,95%	3,40%	3,64%	2,84%

<u>Michael Kerling Stiftung</u>	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Stiftungskapital	208.656,29 €	208.656,29 €	208.656,29 €	208.656,29 €	208.656,29 €
Ergebnisrücklagen	971,92 €	1.848,37 €	3.378,34 €	5.196,38 €	6.752,14 €
Mittelvortrag	-6.409,33 €	-5.112,62 €	-2.202,68 €	1.083,39 €	4.056,87 €
	203.218,88 €	205.392,04 €	209.831,95 €	214.936,06 €	219.465,30 €
Ergebnis Vermögensverwaltung	2.915,75 €	2.629,34 €	4.589,91 €	5.454,11 €	4.863,90 €
abgezogene Kapitalertragssteuer	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	- €
ergibt	2.915,75 €	2.629,34 €	4.589,91 €	5.454,11 €	4.863,90 €
Rendite	1,43%	1,28%	2,19%	2,54%	2,22%

<u>Integrations-Stiftung Schwabach</u>	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Stiftungskapital	1.000.000,00 €	1.000.000,00 €	1.000.000,00 €	1.000.000,00 €	1.000.000,00 €
Ergebnisrücklagen	20.580,41 €	47.608,28 €	168.052,58 €	0,00 €	0,00 €
Mittelvortrag	-69.030,42 €	-90.911,30 €	-220.040,09 €	-187.412,02 €	-186.867,72 €
	951.549,99 €	956.696,98 €	948.012,49 €	812.587,98 €	813.132,28 €
Ergebnis Vermögensverwaltung	-7.673,41 €	-14.509,01 €	-31.430,02 €	-6.927,45 €	-4.451,28 €
abgezogene Kapitalertragssteuer	0,00 €	-332,40 €	-1.019,25 €	-1.110,32 €	-1.093,49 €
ergibt	-7.673,41 €	-14.841,41 €	-32.449,27 €	-8.037,77 €	-5.544,77 €
Rendite	-0,81%	-1,55%	-3,42%	-0,99%	-0,68%

<u>Konsolidiertes Eigenkapital</u>	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Bürgerstiftung Unser Schwabach	1.390.922,33 €	1.426.470,69 €	2.223.600,26 €	2.384.090,98 €	2.415.934,08 €
Gerhard Mazurczak Stiftung	328.169,59 €	335.403,95 €	349.450,06 €	306.779,92 €	315.703,42 €
Michael Kerling Stiftung	203.218,88 €	205.392,04 €	209.831,95 €	214.936,06 €	219.465,30 €
Integrations-Stiftung Schwabach	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	1.922.310,80 €	1.967.266,68 €	2.782.882,27 €	2.905.806,96 €	2.951.102,80 €

II. Spenden

Für die Bürgerstiftung Unser Schwabach (BUS) wurden im Jahr 2023 19.645,12 € gespendet.

Im Jahr 2022 waren es 11.560,65 Euro. Die Steigerung ist durch die großzügige Weihnachtsspende der Maschinenfabrik Niehoff bewirkt.

Hier die Übersicht zu den Spenden des Jahres 2023:

18.01.2023 Maschinenfabrik Niehoff GmbH&Co.KG, Weihnachtsspende 10.000,00
03.02.2023 Sparkasse Mittelfranken Süd, Spende zur Förderung der Kultur/Forum 1.500,00
24.03.2023 Spende Gossas Stand 17.03.23 670,12. Wurde ohne Abzug weitergereicht.
08.05.2023 Steuerkanzlei Weber, Spende 425,00
17.05.2023 VR Gewinnsparverein e.V, Spende für Stiftungspreis 5.000,00
05.06.2023 Richard + Christine Faass, Spende 100,00
05.10.2023 Richard + Christine Faass, Spende 100,00
04.12.2023 Heinz u. Ingrid Rockenhäuser, Spende 2023 300,00
18.12.2023 Jeanette u. Dr. Martin Böhmer, Spende 2023 500,00
27.12.2023 Johann u. Katharina Kellenter, Spende 50,00
28.12.2023 AlbrechtElektronik GmbH u Co.KG, Spende 1.000,00

III.

Jahresabschluss 2022 und Wirtschaftsplan 2024

Der Jahresabschluss 2022 wurde in der Stiftungsratssitzung am 17. Mai 2023 genehmigt. Der Prüfbericht eines Wirtschaftsprüfers war zum Jahresabschluss 2021 und ist erst wieder zum Abschluss 2024 nötig. Die Genehmigung des Jahresabschlusses des abgelaufenen Geschäftsjahres 2023 kann in der Stiftungsratssitzung am 18. April 2024 erfolgen.

In der Sitzung am 17. Mai 2023 wurde auch der Vorstand für das Wirtschaftsjahr 2022 einstimmig entlastet. Zur ISS bedarf es der Genehmigung des Jahresabschlusses des abgelaufenen Wirtschaftsjahres durch den Stiftungsbeirat der ISS. Der Wirtschaftsplan 2024 der BUS wurde in der Stiftungsratssitzung am 23. Oktober 2023 einstimmig genehmigt.

IV.

Stiftungsrat und Stiferversammlung 2023

Der Stiftungsrat tagte am 17. Mai 2023 und am 23.10.2023. Am 30. November 2023 fand eine Stiferversammlung im Haus der Begegnungen, Auf der Aich 1-3 statt. Der konsolidierte Jahresabschluss 2022 mit Bericht 2022 und der Wirtschaftsplan 2024 wurde den Stifter*innen zur Kenntnis gegeben.

Es standen auch Wahlen zu den Stiftungsräten in der Stiferversammlung an.

Für die nunmehr im Stiftungsvorstand fungierende Helga Schmitt-Bussinger wird bei einer Enthaltung Herr Felix Beer einstimmig zum neuen Stiftungsrat gewählt.

Für den ausgeschiedenen Stiftungsrat Dr. Carsten Krauß wird einstimmig Herr Richard Oppelt als Stiftungsrat gewählt.

V.

Anlage des Stiftungsvermögens

Im Kalenderjahr 2023 wurde das Stiftungsvermögen der Bürgerstiftung (pur ohne Vsf) mit 2,93 % verzinst. Die Gerhard Mazurczak Stiftung konnte eine Kapitalverzinsung von 2,84 Prozent ausweisen. Die Michael Kerling Stiftung konnte eine Rendite von 2,22 % erzielen. Damit konnten diese drei Teilstiftungen allesamt die um 5,9 % im Jahresdurchschnitt 2023 gestiegenen Verbraucherpreise nicht verdienen. Die Inflationsrate hatte im Vorjahr 2022 noch bei 6,9 % gelegen, im Jahr 2021 bei 3,1% und im Jahr 2020 noch bei +0,5 %.

Die erhöhte Rendite war nur über riskantere Anlagen möglich. Dies war durch die im Stiftungsrat am 9. Mai 2022 beschlossene Neufassung der Anlagerichtlinie gedeckt. Es wurden vermehrt dividendenstarke Aktien und nachhaltige, ausschüttende Aktien-Index-Fonds angeschafft. Die turnusmäßige Überprüfung der Anlagerichtlinie erfolgt alle zwei Jahre durch den Vorstand. Anpassungen sind dem Stiftungsrat zur Beschlussfassung vorzulegen. Aus Sicht des Vorstandes ist eine Modifizierung der Richtlinien in diesem Jahr 2024 nicht geboten.

Hier ein Überblick der Portfolios:

Stand lt. Depot- und Kontenauszügen 11.04.2024							
		Aktienwerte	Rentenwerte	Mischfonds	sonst. Zertif.	Liquidität	gesamt
BUS	Frankfurter Bankgesellschaft Stand 09.04.2024	193.202,21 €	131.518,72 €			2.043,62 €	326.764,55 €
	VR-Bank Mittelfranken Mitte Depot 74555007 Girokonto 455500700 Tagesgeld 455500700	452.717,57 €	435.809,60 €	249.283,75 €	52.909,36 €	16.867,09 € 14,42 €	1.190.720,28 € 16.867,09 € 14,42 €
	Sparkasse Mittelfranken-Süd Depot 7258643 Girokonto 66266 S-Cash 232187104	259.916,05 €	198.818,50 €	254.491,70 €		26.048,07 € 50.067,97 €	713.226,25 € 26.048,07 € 50.067,97 €
	Sparkasse Mittelfranken-Süd Depot Vsf Krankenhaus 7515117 Girokonto Vsf Krankenhaus 232058750	155.555,60 €	98.429,20 €			67.252,01 €	253.984,80 € 67.252,01 €
		1.061.391,43 € 40,13%	864.576,02 € 32,69%	503.775,45 € 19,05%	52.909,36 € 2,00%	162.293,18 € 6,14%	2.644.945,44 € 100,00%
GMS	Sparkasse Mittelfranken-Süd Depot 7421670 Girokonto 231127614	88.503,12 €	58.960,85 €			15.079,94 €	147.463,97 € 15.079,94 €
	VR-Bank Depot 70055077 Girokonto 55077 Sparkonto 40055077 Tagesgeld 800055077	80.544,20 €	65.369,64 €	36.779,00 €		12.848,94 € 0,01 € 23,76 €	182.692,84 € 12.848,94 € 0,01 € 23,76 €
		169.047,32 € 47,21%	124.330,49 € 34,72%	36.779,00 € 10,27%		27.952,65 € 7,81%	358.109,46 € 100,00%
MKS	Sparkasse Mittelfranken-Süd Depot 7515547 Girokonto 466540		24.849,45 €			2.031,92 €	24.849,45 € 2.031,92 €
	Girokonto Hauskt. 231654443		24.849,45 € 68,59%			9.349,10 € 11.381,02 € 31,41%	9.349,10 € 36.230,47 € 100,00%

Die Integrations-Stiftung Schwabach verwaltet ihr Vermögen selbst. Eine Berichterstattung durch die Organe der Integrations-Stiftung Schwabach erfolgt gesondert.

VI. Förderprojekte

Folgende Förderprojekte wurden 2023 beschlossen.

Eine gemeinsame Veranstaltung von Bildungsbüro Integrations-Stiftung und Bürgerstiftung am Mittwoch, 19. Juli 2023 „Was tun gegen schwindendes Vertrauen und nachlassende Demokratiezufriedenheit?“ mit Prof. Dr. Ursula Münch; der Anteil an der Finanzierung lag bei 568,14 Euro

Die Bürgerstiftung konnte Spenden zu Gossas über die dazu eingerichtete Plattform auf betterplace.org mit 670,12 Euro weiterreichen.

Fördervertrag Renovierung Reit-Fahrverein SC 1.000 €

Förderung Ensemble miXtur Festival für 03.-05.10.24 2.000 €

Porträtkonzert " Ernst Häublein" am Freitag 28.06.2024 bis zu 3.000 €

Buch und Verantst."Globenbauer Johann Philipp Andreae" bis zu 7.500 €

Kunstobjekt im öffentlichen Raum bis zu 20.000,00 €

Film Ehrenbürger Hartwig Reimann Eigenanteil bis zu 15.000,00 €

Friedensflotte über AWO Kreisjugendwerk Roth-Swabach 1.000 €

Projekt GoldZeit, Evangelische Jugend im Dekanat Schwabach zum Kirchentag 2023 350 €

Unterstützung der Transkription der Rundbriefe der Aufbauschule Schwabach aus der Kriegszeit 1942-1945, Walter Zimmermann 500 €

Pilgerpass Deutsche Lutherweg-Gesellschaft e.V. 400 €

Förderung Klettergerüst Kindertagesstätte Takatuka der Johanniter-Unfall-Hilfe, 2.000 €

Förderung Filmprojekt „Rudi Nobis“ an den Verkehrsverein, 2.000 €

Der Stiftungsrat hat am 16.07.2021 die Förderung von Tafeln zu 1700 Jahre jüdisches Leben mit 3.000 Euro beschlossen. Der Fördervertrag wurde dazu am 31.08/02.09.2021 mit dem Stadtmuseum geschlossen. Eine Abrechnung ist bislang noch nicht erfolgt.

Ebenso wurden die im Stiftungsrat am 09.05.2022 beschlossenen Mittel von bis zu 3.000 Euro für das integrative Musik-Projekt Bandura bislang nicht ausgereicht.

Die Gerhard Mazurczak Stiftung hatte im Jahr 2023 zwei Förderungen gewährt. Für eine Gesteinskiste am Wolfram-von-Eschenbach-Gymnasium an den Förderkreis WEG e.V. 1.000€ und für eine Neuauflage des WEG-Stratosphärenballon 250 €.

Die Michael Kerling Stiftung hatte auch im Jahr 2023 noch keine Förderungen.

Die Fördertätigkeit der Integrations-Stiftung Schwabach im Jahr 2023 wird durch die dortigen Stiftungsorgane gesondert dargestellt werden.

VII. Stiftungspreis der Bürgerstiftung

Der 14. Stiftungspreis konnte am Freitag 12. Mai 2023 um 19.30 Uhr wieder im Evang. Haus in der Wittelsbacherstraße 4 in Schwabach gefeiert werden.

Stiftungspreisträger waren Ulrich Ziermann und die Preisträger Diana Wild und Frank Wild. Zu Ulrich Ziermann hilt Rudi Nobis die Laudatio, zum Ehepaar Wild die Stadtheimatpflegerin Ursula Kaiser-Biburger. Der Tierschutzverein Schwabach wurde im 50sten Jahr seines Bestehens auch ausgezeichnet. Hier hielt Ralf Gabriel die Laudatio.

Der Feierabendchor der Musikschule Schwabach unter Leitung von Yara Linss umrahmte stimmungsvoll den Abend.

Vertreten war mit einem Grußwort das Vorstandsmitglied der VR-Bank Mittelfranken Mitte, Richard Oppelt.

Der 15. Stiftungspreis wird am Freitag 26. April 2024 gefeiert. Die Preisträger*innen sind eingeladen und die Zusagen der Gäste liegen schon zahlreich vor. Es kann mit einer gut besuchten Festveranstaltung gerechnet werden. Mit dem Spender des Stiftungspreises, der VR-Bank Mittelfranken Mitte ist die Abendveranstaltung wieder eng abgestimmt. Unverändert werden im Gesamtbetrag von 3.000 € Personen und Institutionen ausgezeichnet, die sich mit beispielhaftem besonderem Einsatz für die Vermittlung der kulturellen Schätze und Traditionen der Stadt Schwabach und der Förderung des bürgerschaftlichen Zusammenwirkens in Schwabach verdient gemacht haben. Die örtliche Presse berichtete umfangreich.

VIII. Forum Bürgerstiftung und Wolkersdorf

Das 29. Forum Bürgerstiftung fand am 22. März 2023 statt. Referent war Prof. Dr. Stefan Freund. Latein und Griechisch als Orientierung für unsere Zukunft, war sein Thema. Das 30. Forum Bürgerstiftung war am 18. Oktober 2023. Prof. Dr. Veronika Cummings (geb. Deffner) referierte zu Urbane Utopien: Können Städte nachhaltige (Lebens-)Räume sein? Beide Foren waren wieder gut besucht und fanden Resonanz auch in der örtlichen Presse.

Am 2. März 2023 hielt Ralf Gabriel in einer Gemeinschaftsveranstaltung mit der Bürgergemeinschaft Wolkersdorf zu "Wolkersdorf 2.0 - ein Name, zwei Orte" im Bürgertreff ein Referat. Parallelen und historische Hintergründe zu unserem Wolkersdorf und dem Wolkersdorf in Niederösterreich vor den Toren von Wien wurden vorgestellt.

IX.

Gütesiegel für Bürgerstiftungen und LAG BS Bayern

Der Bundesverband Deutscher Stiftungen hat der Bürgerstiftung Unser Schwabach anlässlich des Regionaltreffens der bayerischen Bürgerstiftungen in Schwabach im Haus der Begegnungen (HdB) am 10. März 2023 das Gütesiegel wieder für die Dauer von drei Jahren (2023-2025) - zum siebten Mal in Folge - verliehen.

Mit dem Gütesiegel werden Bürgerstiftungen in Deutschland ausgezeichnet, die politisch und wirtschaftlich unabhängig für die Bürger einer bestimmten Region gemeinnützig tätig sind, transparent und nachhaltig auftreten und ihr Vermögen sorgfältig verwalten.

Bei diesem Regionaltreffen wurde unter den Bürgerstiftungen erörtert, ob sich erstmals in Deutschland eine Arbeitsgemeinschaft Bürgerstiftungen auf Länderebene als Verein gründen sollte.

Zusammen mit dem Vorstandsvorsitzenden der Holzkirchener Bürgerstiftung und Regionalkurator Bayern, Dr. Frank Strathmann hatte nach positiven Reaktionen zur Idee Ralf Gabriel die Vorbereitung dazu vorangetrieben. Kern des Selbstverständnisses der Landesarbeitsgemeinschaft Bürgerstiftungen Bayern, kurz LAG BS Bayern ist es, das gemeinnützige Bürgerstiftungswesens und das bürgerschaftliche Engagement in Bayern zu fördern. Der LAG BS Bayern ist eine Interessenvertretung der in Selbstbestimmung organisierten Bürgerstiftungen in Bayern. Der LAG BS Bayern e.V. hat die Aufgabe, die Belange der in ihm zusammengeschlossenen Bürgerstiftungen zu wahren und zu fördern. Er wird hierbei, insbesondere in Bayern, mit den anderen Spitzenorganisationen des bürgerschaftlichen Engagements, der Philanthropie und des Stiftungswesens, zusammenarbeiten und relevante Kontakte mit Verwaltung und Politik pflegen. Beim Regionaltreffen am 1. März 2024 in Fürstenfeldbruck wurde der Verein gegründet. Die Geschäftsstelle ist bei der Bürgerstiftung Unser Schwabach, Ralf Gabriel 2. Vorsitzender.

X.

Zukunftswerkstatt

In einer samstäglichen Veranstaltung am 04.02.2023 war der Stifterkreis eingeladen eine Standortbestimmung zu machen und neue Entwicklungsschritt anzudenken. Auch sollte der Zusammenhalt unserer Stiftergemeinschaft dadurch gefördert werden.

Professionell moderiert durch Frau Beate Dittrich, wurde eine gute, ungezwungene Gruppenstimmung schon zu Beginn geschaffen. Als inhaltliche Schwerpunktthemen wurden herausgearbeitet, noch mehr uns Richtung Jugend zu orientieren und zu 20 Jahren Bürgerstiftung Unser Schwabach für das Jahr 2025 eine Chronik mit Veranstaltungsrahmenprogramm vorzubereiten. Die Arbeitsgruppen dazu haben ihre Arbeiten begonnen.

XI.

Weitere Aktivitäten

Die Bürgerstiftung war am 7.10.2023 mit Stand am Markt der Engagementmöglichkeiten im Markgrafensaal vertreten. Auch dies war durch das Ehepaar Zachraj und deren Einsatz erleichtert.

XII. Ausblick 2024

In Stichworten hier Ereignisse des Jahres 2024

- Vortrag von Ralf Gabriel zum Jahresrückblick 1523 am 24.01.2024 im Stadtmuseum Schwabach.
- Aufruf und Mitwirkung bei Demonstration "Nie wieder ist jetzt!" am 27.01.2024 in Schwabach
- 31. Forum Bürgerstiftung mit Prof. Dr. Natascha Wagner am 13. März, im AKG. Das Thema lautete: Klimaverlierer Afrika - Krise mit Ansage
Was hat dies auch mit uns zu tun?
Mit dabei: Ingenieure ohne Grenzen und Gossas-Gruppe Schwabach
- Donnerstag 21.03. „Zeitzeuginnengespräch Eva Franz“ in Gemeinschaft mit Förderverein Integrationsarbeit im HdB
- Stiftungsrat BUS, Donnerstag 18. April 19:30 Uhr, HdB
- 15. Stiftungspreis Freitag 26. April 19:30 Uhr, Ev. Haus
- 7. Schwabacher Seniorentag Samstag, 11. Mai 2024, 9:30 - 15 Uhr im Ev. Haus, mit Stand und Vorträgen von Richard Schwager, Stephan Stärzl und Ralf Gabriel
- "Geburtstagsparty für unser Grundgesetz" am Sonntag 26. Mai von 14-18 Uhr auf dem Martin-Luther-Platz
- Ernst Häublein - Er schenkte uns Musik, Porträtkonzert am Freitag 28.06.2024, 19:30 Uhr, Stadtkirche
- Sommergespräch Demokratie Donnerstag 18. Juli 19:00 Uhr im Hof Altes DG mit Mirko Drotschmann "Demokratie in Gefahr? Meinungsbildung zwischen Fakten und Fakes"
- miXtur-Festival: Donnerstag 3. – Samstag 5. Oktober 2024, Eröffnung 03.10. 18:00 Uhr
- Donnerstag 10. Oktober 19:00 Uhr Franzosenkirche Prof. Dr. Berger „Jean-Philippe Baratier“ Lesung aus der 2. Buchaufgabe mit Neuerungen
- Zimmermann-Konzert Samstag 30.11. 20:00 Uhr Bürgerhaus und Matinee-Vortrag
Sonntag 01.12. 11:00 Uhr Alte Synagoge „Verfolgte Künstler in Diktaturen“
- Stiftungsrat Ende Oktober/Anfang Nov.

- Stiferversammlung Ende November/Anfang Dez.
- Dezember 2024/Januar/Februar 2025 Johann Philipp Andreae 325ster Geburtstag, Buchvorstellung, Vortragsreihe

Schwabach, den 11.04.2024



Ralf Gabriel



Helga Schmitt-Bussinger



Stephan Stärzl